

Neigungen sicher erfassen

Für Anwendungen, bei denen gleichzeitig hohe Sicherheitsanforderungen gelten, bietet tecsis mit dem Neigungsgeber N1201 einen Sensor an, mit dem sich der Performance-Level d erfüllen lässt. Typische Einsatzbereiche für diese Neigungssensoren sind Kräne, Arbeitsbühnen, Windkraftanlagen oder mobile Arbeitsmaschinen.

Die Sensoren arbeiten mit einer dielektrischen Flüssigkeit, deren Oberfläche sich wie bei einer Wasserwaage durch die Gravitation immer horizontal ausrichtet. Die Flüssigkeit befindet sich zwischen zwei kreisförmigen Elektroden, von denen eine in zwei Halbkreise unterteilt ist. Durch die Drehung des Sensors ändern sich die Kapazitäten zwischen den beiden halbkreisförmigen



gen Elektroden einerseits und der Genelektrode andererseits. Eine Elektronik erfasst diese Differenzkapazität und berechnet daraus den Neigungswinkel. Mit dieser Methode ist eine Messung über 360° mit hoher Genauigkeit von <math><0,3^\circ</math> möglich. Querneigungen und Temperaturänderungen haben nur einen sehr geringen Einfluss auf das Messergebnis. Die Winkel-Auflösung der Neigungssensoren beträgt

 www.tecsis.de

Bild: tecsis

CAN-Bus-Leitung für Nutzfahrzeuge



Für Nutzfahrzeuge stellt die Stuttgarter Lapp Gruppe eine neue CAN-Bus-Leitung vor. Sie ist speziell für Fahrzeugaufbauten geeignet, zum Beispiel Feuerwehrfahrzeuge, Tieflader oder Räumfahrzeuge. Als Kommunikationsstandard kommt häufig der CAN-Bus zum Einsatz. Dennoch gab es bisher für diese Anwendungen keine eigens angepassten Leitungen. Das ändert Lapp jetzt mit der UNITRO-

NIC BUS HEAT 6722. Sie trotzt Öl, Benzin, Diesel, Schmierstoffen, UV-Licht sowie Wind und Wetter, außerdem ist sie nach DIN/ISO 6722 Klasse B temperaturbeständig von

vier Varianten mit Aderquerschnitten von

 www.lappkabel.com

Bild: U.I. Lapp